

Seminar im öffentlichen
Recht:

Populismus

Gefahr oder Korrektiv der
Demokratie?

8. – 11. September 2017

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT / Universität Freiburg
Lehrstühle für Staats- und Verwaltungsrecht

Die Lehrstühle für Staats- und Verwaltungsrecht der
Professoren Eva Maria Belser und Bernhard Waldmann
organisieren im Herbst 2017 ein Seminar zum Thema
„Populismus – Gefahr oder Korrektiv der Demokratie?“.

Anmeldefrist: 31. März 2017

Einführungsveranstaltung: 22. Mai 2017

Seminar: 8. – 11. September 2017

Ascona-Seminar zum Thema „Populismus – Gefahr oder Korrektiv der Demokratie?“



Seminar

Vom **8. – 11. September 2017** wird ein Seminar im öffentlichen Recht zum Thema „**Populismus – Gefahr oder Korrektiv der Demokratie?**“ im Casa Eden in der Nähe von Ascona durchgeführt. Neben der juristischen Arbeit wird ein breites Freizeitprogramm aus sportlichen und kulturellen Aktivitäten (Wanderung, Stadtbesichtigung, Weidegustation etc.) geboten.

Das Seminar richtet sich an **Studierende im Master- oder Bachelorprogramm**, die sich besonders für das öffentliche Recht interessieren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wählen ein Thema aus der vorgegebenen Liste aus, zu dem sie ein Thesenpapier und einen kurzen Vortrag halten. Je nach Art der Anrechnung ist zudem das Verfassen einer Seminararbeit obligatorisch.

Teilnahmebedingungen und ECTS

Es bestehen drei Varianten der Anrechnung des Ascona-Seminars:

a. Seminar für das Masterprogramm (5 ECTS-Punkte)

Voraussetzungen: mind. abgeschlossenes IUR II, Teilnahme an der Einführungsveranstaltung und am Seminar in Ascona, Verfassen eines Thesenpapiers, Halten eines Vortrags (benotet zu 1/3), Verfassen einer schriftlichen Arbeit im Umfang einer Proseminararbeit (36'000-60'000 Zeichen; benotet zu 2/3)

b. Spezialkredit für das Masterprogramm (5 ECTS-Punkte)

Voraussetzungen: mind. abgeschlossenes IUR I, Teilnahme an der Einführungsveranstaltung und am Seminar in Ascona, Verfassen eines Thesenpapiers, Halten eines Vortrags, Verfassen einer schriftlichen Arbeit im Umfang einer Proseminararbeit (36'000-60'000 Zeichen)

c. Spezialkredit für das Masterprogramm (2 ECTS-Punkte)

Voraussetzungen: mind. abgeschlossenes IUR I, Teilnahme an der Einführungsveranstaltung und am Seminar in Ascona, Verfassen eines Thesenpapiers, Halten eines Vortrags

Bachelor-Studierende: Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, eine **Proseminararbeit** (3 ECTS) im Rahmen des Ascona-Seminars für das Bachelorprogramm zu verfassen.

Fristen und Termine

- **Anmeldefrist:** 31. März 2017
- **Einführungsveranstaltung und Themenvergabe:** 22. Mai 2017 (18.15 – 20.00, BRG 01 1.24)
- **Abgabe Thesenpapiere:** 28. August 2017
- **Ascona-Seminar:** 8. – 11. September 2017
- **Abgabe Seminararbeit (nur für Variante a):** 16. Oktober 2017

Kosten und Einschreibung

Die **Kosten** für die Studierenden betragen, je nach Anzahl Anmeldungen, ca. **CHF 190.-**. Darin enthalten sind drei Übernachtungen, drei Morgenessen und fünf Mittag- resp. Abendessen. Das Freizeitprogramm erfolgt auf eigene Kosten.

Für die Durchführung des Seminars werden mindestens 15 Anmeldungen vorausgesetzt. Die Teilnehmerzahl ist **auf 25 Studierende beschränkt**. Studierende, welche die Variante a (**Seminar** für das Masterprogramm **(5 ECTS-Punkte)**) wählen, wird der **Vorzug** gegeben. Melden sich mehr als 25 Studierende für die Variante a an, wird jenen der Vorzug gegeben, welche sich im HS 17 bereits im Masterstudium befinden. Definitiven Bescheid, ob Ihre Anmeldung berücksichtigt werden konnte, erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist. Die Anmeldung ist verbindlich.

Interessierte schreiben sich **bis zum 31. März 2017** mittels Anmeldeformular ein. Neben Name, Adresse, Studierendenummer und absolvierten Prüfungen sind die bevorzugten drei Themen anzugeben. Die definitive Themenverteilung findet anlässlich der Einführungsveranstaltung statt.

Das **Anmeldeformular** sowie **zusätzliche Informationen** sind auf der Plattform Moodle (das Passwort kann bei der Assistenz bezogen werden) sowie auf der Homepage des Lehrstuhls Waldmann erhältlich (www.unifr.ch/ius/waldmann).

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Bei **Fragen** steht Ihnen Frau Liliane Minder (liliane.minder@unifr.ch) gerne zur Verfügung.